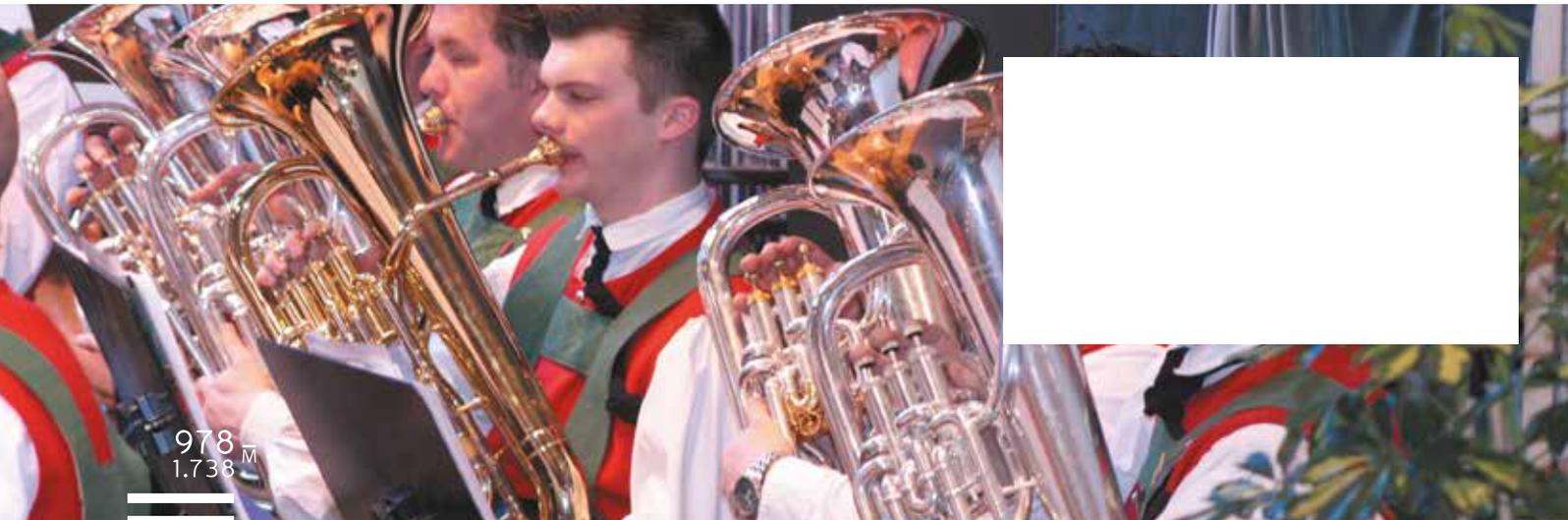


Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Musikschule Oberer Vinschgau

Kleines Fest mit Musik und Tanz

Mit viel Freude wurde nach Abschluss der Sanierungsarbeiten die Segnung der sanierten Räumlichkeiten durch Kooperator Josef Augsten vorgenommen. Lehrer und Kinder der Musikschule hatten gar Einiges vorbereitet, um ein „kleines Fest aus diesem Tag zu machen. Sichtlich begeistert über die gelungene Sanierung zeigten sich sowohl Bürgermeister Ulrich Veith, Simone Stanzel, die Direktorin der Musikschule Oberer Vinschgau, als auch Irene Vieider, Landeschuldirektorin. Die Gemeinde Mals hat für die erforderlichen Arbeiten einen Betrag

von 500.00 Euro bereitgestellt und gab auch den Lehrern und der Direktorin die Möglichkeit ihre Bedürfnisse einzubinden. Trotz schwieriger Umstände



Bürgermeister und Direktorinnen freuen sich über die Darbietungen der Kinder und Jugendlichen

wurden die Arbeiten in sehr kurzer Zeit, also innerhalb von drei Monaten durchgeführt und abgeschlossen. Das Musikschulfest begann um 17 Uhr im Schulhof. Die Jugendlichen und Kinder, welche die Musikschule in Mals besuchen, gaben gar Einiges zu hören und zu sehen. Posaunen, Klarinetten, Tanzmusi Schlagzeugensemble... begeisterten die Gäste mit modernen oder auch volkstümlichen Weisen. Auch Tanz und Musik waren angesagt, so wurde der Siebenschritt und die Kreuzpolka gezeigt, während die Tanzgruppe aus Schlanders gekonnt die Tänze zu Tell the World und Oceans zeigten. Zudem waren im 1. Stock des Hauses

Klanginstallationen zu hören, die in Zusammenarbeit mit dem Bozner Konservatorium geschaffen werden konnten.

Architekt Iwan Zanzotti führte die Gäste durch die neu sanierten Räumlichkeiten.

Im Schuljahr 2014-15 haben 929 Schüler/innen die Musikschule Oberer Vinschgau besucht, davon 454 die Musikschule Mals.

Insgesamt unterrichten 22 Lehrper-



sonen an der Musikschule, 19 davon in Mals, darunter auch Direktorin Dr. Simone Simone.

Der "Ansitz Goldegg" wurde zu einem wunderschönen Gebäude gemacht, wo sich nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch die Lehrer wohlfühlen und mit Freude Musik lernen und vermitteln können.

Durchgeführte Sanierungsarbeiten

Im Ansitz Goldegg waren wichtige Sanierungsarbeiten notwendig.

3 Schwerpunkte wurden dabei festgesetzt:

- 2 neue Nasszellen
- akustische Maßnahmen der Decken und Wände, dazu neue Beleuchtung
- Feuchtigkeitsprobleme im Erdgeschoss

Die Planungsausschreibung für diese Sanierungsmaßnahmen erfolgte durch die Gemeinde bereits im Februar 2013. Für die Ausführung dieser Arbeiten war die Einholung des Gutachtens durch das Denkmalamt erforderlich. Nach der Validierung konnte dann mit der Sanierung gemäß Projekt des Dr. Arch. Iwan Zanzotti im Sommer 2014 begonnen werden. Dies Sanierungsarbeiten konnten vom 16. Juni bis 10. September, also in 87 Tagen umgesetzt werden.

Das gesamte viergeschossige Gebäude verfügte nur über eine WC Anlage im Erdgeschoss. Es gab zudem keinen Putzraum. Das bestehende, behindertengerechte WC wurde als Abstellraum für Putzmittel u.Ä. verwendet.

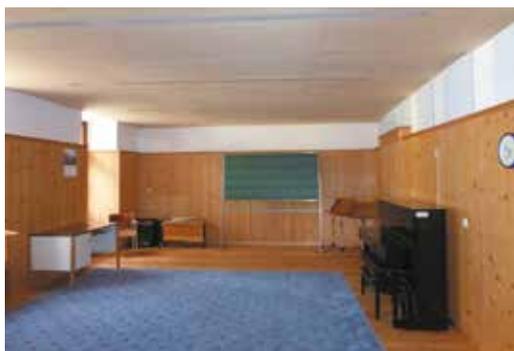
Durch die geplante Sanierung wurden neue Sanitärräume im 1. bzw. 2. Obergeschoss errichtet.

Zudem wurden Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen geplant, die folgende Bauteile betrafen:

- Sanierung der tragenden Decken, Verbesserung der Bau-Akustik bzw. Trittschall in den Klassenräumen an der Südseite: Decke über EG, Decke über 1.Obergeschoss
- Sanierung der Böden, neue Unterböden bzw. Böden
- Entfeuchtungs- und Abdichtungsmaßnahmen im Erdgeschoss, Putzausbesserungen



- Einheitliche und effiziente Raumakustik durch neue Akustikdecken mit ev. integrierter neuer Beleuchtung
- Sanierung, Wartung und Austausch sämtlicher Fenster, Dachfenster und Türen
- Sanierung der Eingangstüren, neue Schallschutztüren
- Wartung und Erneuerung der Elektroanlage mit Beleuchtung
 - neue Brandmeldeanlage
 - Kontrollieren und Warten aller Heizkörper
 - Streichen der gesamten verputzten Flächen



Geschichte der Musikschule Mals

1979

Im Jahre 1979 nahmen die Einrichtungen von Musikkursen Gestalt an. Schulmeister Max Bliem und der damalige Bürgermeister Albert Flora setzten sich sofort für die Errichtung der Musikschule in Mals mit allen Kräften ein. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistete auch Robert Polin, der damals Bezirksobmannstellvertreter der Vinschgauer Musikkapellen war. Die Musikschule wurde eingeführt und es mußte ein Standort dafür gesucht werden. Dieser wechselte wiederholt zwischen Gamperheim, Kapuzinerkloster, Schuldiennerwohnung und Klassenräumen in der Mittelschule Mals. Erst nach der Eröffnung des Oberschulzentrums konnte die Musikschule endgültig die Räumlichkeiten in der damaligen „Alten Volksschule“, dem „Ansitz Goldegg“ beziehen.

1580

Dieser Ansitz wurde im Jahre 1580 von den Herren von Goldegg errichtet und diente als Gerichtshaus, Gasthaus, Schulen.

1890 - 1990

Ab 1890 diente das Gebäude als Grundschule. In den 1990er Jahren wurde es nach der Übersiedlung der Grundschule in die ehemalige Mittelschule gründlich saniert und zum Sitz der Musikschule bestimmt. Damals beherbergte das Haus auch die Bibliothek, die schließlich nach der Sanierung des alten Gemeindehauses im Jahre 2002 dort eine ständige Bleibe erhielt.

2012

Am 20. Oktober 2012 erhielt die Musikschule offiziell ihren Namen „Musikschule Mals – Johann Rufinatscha“ Johann Rufinatscha war am 1. Oktober 1812 in Mals geboren und zog bereits in jungen Jahren nach Innsbruck, wo er sich erfolgreich ganz dem Musikstudium widmete. Er gilt als einer der bedeutendsten Tiroler Komponisten und als der wichtigste Symphoniker des Landes. |



Sommerliche Begegnungen für Groß und Klein

Musikalische und kulinarische Genüsse
in der Fußgängerzone Mals

Fr. 26. Juni **Bierfestival**

19.00 Uhr Restaurant Forsterbräu Mals
Musik Tiroler Musik
Kulinarisches Restaurant Forsterbräu Mals

Fr. 03. Juli **Jazzfestival**

18.00 Uhr Fuzo
Musik um 21.00 Uhr Präsentation des Vocal- Workshops
um 21.30 Uhr Astronomy Domine
mit Andreas Schaeerer
Verein Malser Gastwirte
Kinderprogramm Kids auf dem roten Teppich

Fr. 10. Juli **Sport und Spaß**

18.00 Uhr Fuzo
Musik Crossroad
Verein Sportverein Sektion Badminton
Kinderprogramm Sport und Spiel für die ganze Familie

Fr. 17. Juli **Wasser Marsch**

18.00 Uhr Fuzo
Musik No Plastic
Verein Freiwillige Feuerwehr Mals
Kinderprogramm „Ich will Feuerwehrmann/frau werden!“
Kaspeltheater für unsere Kleinen
gespielt vom Volkstheater Oberwind Mals

Mi. 22. Juli **Die Welt zu Gast in Mals – Südtiroler Sportforum Mals**

18.00 Uhr Fuzo
Musik Big Band
Verein Sportverein Sektion Tennis

Fr. 24. Juli **Sommergefühle**

18.00 Uhr Fuzo
Musik Difference
Verein Schützenkompanie Mals
Kinderprogramm große Rutsche und Hüpfburg

Fr. 31. Juli **Pop, Rock und Wein**

18.00 Uhr Fuzo
Musik Since 11
Verein Malser Gastwirte
Kinderprogramm VKE- Bus
Besonderes versch. Artisten

Sa. 01. August **VSS-Bahnhof**

in der Sportzone Mals

Sa. 02. August **50 Jahr Feier**

Einzug mit Festwagen zur Sportzone
reichhaltiges Sportprogramm für Jung
und Junggebliebene.

Fr. 07. August **Tiroler Vergnügen**

18.00 Uhr Fuzo
Musik Sauguat
Verein Schützenkompanie Mals
Kinderprogramm Forststation Mals - „Unser Wald“

14.-15. August **Malser Kichtagsfest**



Die Referenten



VEITH Mag. (FH) Ulrich - Bürgermeister

Bürgerbeteiligung, Haushalt und Finanzen, Personal, Urbanistik, Gemeindepolizei, Vertretung der Gemeinde, Energiewesen, öffentliche Arbeiten (Hochbau), Märkte und regionale Kreisläufe, Heimatpflege, allgemeine Angelegenheiten;

Sprechstunde: Mittwoch von 16 Uhr bis 19 Uhr
telefonisch erreichbar unter: 0473 831117



THURNER Josef - Vizebürgermeister

Referent für Belange der Landwirtschaft, Gemeindefleischhof, allgemeine Belange der Fraktionen Schleis, Laatsch, Mals, Planeil, Ulten-Alsack und Plawenn, öffentliche Arbeiten (Tiefbau), Gemeindestraßen, Schneeräumung und Straßenreinigung, Gemeindebauhof und Recyclinghof, Zivilschutz, Grünanlagen, Abfallwirtschaft;

Sprechstunde: Mittwoch von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr
bzw. jederzeit telefonisch erreichbar: 340/1448960



JANUTH Dr. Marion

Referentin für Schule, Kindergarten, Kleinkinderbetreuung, Kinderspielplätze, Familie, Jugend, Bibliotheken, Vereine und Dorfleben, Öffentlichkeitsarbeit inkl. neue Medien, allgemeine Belange der Fraktion Tartsch;

Sprechstunde: Mittwoch von 16 bis 18 Uhr
bzw. jederzeit telefonisch erreichbar: 347/1132267



TELSER SCHWABL Gertrud

Referentin für Kultur und Bildungstätigkeit, Sozialwesen und Altenfürsorge, Gesundheitswesen, Umwelt und Naturschutz, Alten- und Pflegeheim, Senioren, Integration, allgemeine Belange der Fraktion Matsch;

Sprechstunde: Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr
telefonisch erreichbar unter: 0473 831117



THEINER Joachim

Referent für Wirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel und Dienstleistungen, Mobilität, Sport, Glasfasernetz, allgemeine Belange der Fraktionen Burgeis und Schlinig;

Sprechstunde: Dienstag von 9 Uhr bis 11 Uhr bzw. jederzeit telefonisch erreichbar: 335/5859292

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis erteilter Baukonzessionen

vom 01.05. - 31.05.2015

Gemeinde Mals:

Errichtung einer neuen Fernheizzentrale von Mals - Bau Holzvergasungsanlage

Bp. 238, 300, 301, Gp. 2028/1 K.G. Mals

E-AG:

Errichtung einer neuen Fernheizzentrale für die Fernwärmeversorgung von Mals - Bau Biomassekesselanlage und Photovoltaikanlage

Bp. 238, 300, 301, Gp. 2018/1 K.G. Mals

Eigenverwaltung BNR Matsch:

Abbruch und Wiederaufbau einer Brücke

Gp. 2312/1 K.G. Matsch

Eigenverwaltung BNR Matsch:

Errichtung einer Mittelspannungsführung zwischen dem Umspannwerk Glurns und der E-Kabine "Dosso Croce" in Matsch - Bau von 4 Elektrokabinen

Gp. 144/1, 435, 967/1, 589/12 K.G. Matsch

Heinisch Florin:

Planierung und Entsteinung von Wiesen

Gp. 872 K.G. Matsch

Ziernheld Georg:

Variantenprojekt I - Qualitative und quantitative Erweiterung Hotel Watles, Baulos II

Bp. 95 K.G. Schlinig

STA - Südtiroler Transportstrukturen AG:

Errichtung von Werbeleuchtkästen an den Bahnsteigen der Vinschger Bahn - Eisenbahn Meran - Mals

Gp. 2079/1 K.G. Mals

Malloth Claudia:

Erweiterung Wohnhaus an der Südseite

Bp. 338 K.G. Burgeis

Thöni Hubert:

Variantenprojekt II - Errichtung von unterirdischen Abstellplätzen als Zubehör zum Hotelbetrieb lt. Art. 23 und Neuanlegung der Zufahrt zum Gasthof Kastellatz", Errichtung einer Überdachung der best. Parkplätze

Habicher Alois:

Abbruch und Wiederaufbau "Unterlutaschhof" mit Errichtung Erstwohnung, 3 Ferienwohnungen, einer landw. Garage und eines Autoabstellplatzes

Bp. 30, 32, 33, Gp. 291, 293/1, 293/2, 293/3 K.G. Schliög

Patscheider Engelbert:

Errichtung Ballenlager

Bp. 410, Gp. 842/5 K.G. Burgeis

Bertagnolli Reinhard, Bertagnolli Sabine:

Variantenprojekt II - Abbruch best. landwirtschaftliches Gebäude und Wiederaufbau Wohnhaus mit Erweiterung und Sanierung der best.

Wohnung im Erdgeschoss (mat. Anteil 4), sowie Errichtung einer Erstwohnung (mat. Anteil 5)) im Erd- und Obergeschoß

Bp. 30 K.G. Tartsch

Wolf Manuela:

Errichtung eines Wintergartens an der Südseite der Wohnung

Bp. 243 K.G. Laatsch

Jochberger Otto:

Neuerrichtung sowie Abbruch und Wiederaufbau von Stützmauern im Sanierungswege

Gp. 888 K.G. Burgeis



MALS | AVS



Allen Grund zum Feiern

Die Alpenvereinssektion Mals, wie in der Festschrift erwähnt, die anlässlich dieser Feier unter der Feder von Heinrich Moriggl herausgegeben wurde, wurde bereits im Jahre 1884 vom damaligen Gemeindefarzt Dr. Heinrich Flora gegründet. In der Faschistenzeit mußten alle deutschsprachigen Vereine aufgrund eines Verbotes aufgelöst werden. Erst nach dem zweiten Weltkrieg erwachte die "Sektion Vinschgau" des Alpenvereines zu neuem Leben. Damals konnte eine Sektion in Schlanders gegründet werden, aber alle Bemühungen in Mals eine Zweigstelle zu errichten, scheiterten. Erst im Jahre 1964 traten die Malser als Außenstelle der Sektion Vinschgau in Schlanders bei. Doch hegte schon damals der Wunsch, eine eigene Sektion in Mals zu gründen und unter Josef Fritz aus Mals startete man dann am 31. Jänner 1965 die Gründung der "Sektion Mals". Hauptaugenmerk war damals der Wiederaufbau der Höllerhütte im inneren Matschertal. Dieses Vorhaben war aber mit sichtlich schwierigkeiten verbunden und vorerst nicht zu verwirklichen, sodaß sich die Sektion Mals inzwischen anderen Aufgaben widmete.

Erst im Jahre 1979 begann die Sektion unter dem damaligen Sektionsleiter HonsSepp Warger mit der Verwirklichung der verschiedenen Vorhaben.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des AVS Mals waren 31. Mai eingeladen an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Begonnen wurde mit einem Dankesgottesdienst in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Mals, mit anschließendem kleinen Umtrunk auf dem Jakobsplatz zum allgemeinen "Begrüßungsstratsch". Für den offiziellen Teil waren alle Gäste anschließend im Kulturhaus von Mals eingeladen. Kassian Winker, als Obmann, begrüßte die Anwesenden, allen voran, Georg Simeoni, der Präsident

des Alpenvereines Südtirol, Bürgermeister Ulrich Veith, Dekan Stefan Hainz, Giordano Gentilini, Obmann der Bergrettung Mals und Heinrich Moriggl, Koordinator der Festbroschüre. Viele Geschichten, Personen, Ereignisse, Erinnerungen an verstorbene Mitglieder, Bilder, wurden im Laufe des Tages ausgetauscht. Erlebnisse über die Gegebenheiten anlässlich der Bauarbeiten an den beiden Schutzhütten wurden wieder wach. Der Vorsitzende Kassian Winker bedankte sich bei dieser Gelegenheit vor allem bei den vielen freiwilligen Helfern, die sich für die Wegeinstandhaltung, sowie für die Wartung

der Schutzhütten einsetzen.

Zu diesem Festtag ließ es sich Luis Weger nicht nehmen, aus seiner kostbaren Sammlung Material und alpine Ausrüstungen der Alpingeschichte aus den letzten 100 Jahren im Kultursaal auszustellen und, wie soll es auch sein, viele Geschichten dazu zu erzählen.

An die 120 Alpenvereinsmitglieder-Freunde wurden im Kulturhaus bei einem köstlichen Mittagessen, bei Kaffee und Kuchen bewirtet. Für die kleinen Freunde wurde eine Hüpfburg auf dem Jakobsplatz bereitgestellt.

Die Sektionsleiter freuten sich über die erfolgreiche Feier.





**Wir haben
umgebaut
Schuster Tartsch**

Brot, Obst und Gemüse,
Lebensmittel und Kosmetikartikel,
Bio-Obst, Bio-Gemüse, viele andere Bio-Produkte,
Getreidemühlen, Produkte der Hildegard-Heilkunde
in unserem Geschäft in Tartsch



BURGEIS | Ehrung

Eduard Platzer, neuer Ehrenbürger von Burgeis

Nach der festlichen Fronleichnamspzession am Sonntag, 7. Juni 2015 feierte die Burgeiser Dorfgemeinschaft Eduard Platzer als neuen Ehrenbürger. Nachdem der bisherige Ehrenbürger Sepp Peer im Februar d.J. verstorben ist, hat die Fraktionsverwaltung Burgeis auf Vorschlag der Ex-Obfrau der Singgemeinschaft Burgeis Hilde Thöni einstimmig beschlossen, ihm diese ehrenvolle Auszeichnung in Würdigung, Anerkennung, Wertschätzung und Dank für seine Verdienste um das Dorfleben und um die freundschaftlichen Beziehungen zu den Partnerstädten in Deutschland zu verleihen.

Der neue Ehrenbürger Eduard Platzer stammt aus Stilfs, 1935 geboren, 1955 maturiert an der LBA Meran und kam als junger Lehrer nach Burgeis, wo er dann seine Frau Maria ehelichte und dort sesshaft wurde. Seine musikalische Begabung setzt er gleich als Organist ein und feiert in zwei Jahren das 60-jährige Jubiläum im Dienste der Pfarrei Burgeis. Im Jahre 1958 übernahm er die Musikkapelle Burgeis als Kapellmeister und führte sie zu einem angesehenen Klangkörper. Nach 36 Jahren legte er den Dirigentenstab in jüngere Hände. Er trug maßgeblich am Aufbau des Marienberger Chores unter der Leitung von P. Leo bei, der nach dessen Ableben in „Singgemeinschaft Burgeis“ umbenannt wurde, da fast ausschließlich Burgeiser Sänger mitwirkten. Seit dem Jahre 1998 leitet der 80-jährige diesen Chor, der die kirchlichen Feste verschönert und bei Konzerten auftritt. Zu seinem sozialen Engagement ist die 35-jährige Komitee-Zugehörigkeit an der Rexroth-Stiftung Lohr a.M. zu erwähnen, die soziale Härtefälle im Raum Obervinschgau mit finanziellen Mitteln unterstützte.

Die Festfeier erfolgte im Kultursaal, dazu spielte die Musikkapelle für seinen Ehrenkapellmeister auf. Anwesend waren die Fraktionsräte, der Bürgermeister der Gemeinde Mals Ulrich Veith, „seine“ Singgemeinschaft Burgeis, die Vertreter der Dorfvereine Burgeis, Musikkapelle, Schützen und Freiw. Feuerwehr und die Abordnungen der Partnerstädte aus Deutschland, Lohr a.M., Weingarten und Beilngries. Fraktionsvorsteher Florian Punt umriss kurz den Lebensweg des neuen Ehrenbürgers Eduard Platzer und würdigte ihn für seine vor allem im kulturellen Bereich geleistete Arbeit. Die Ehrenbürgerschaft würde ihm aus vollster Überzeugung übergeben, er hätte sie sich redlich verdient. Burgeis könne stolz auf seinen neuen Ehrenbürger sein. In einer Gedenkminute wurde auch seinem Ehrenbürger Vorgänger Sepp Peer gedacht. In weiterer Folge nützten neben Bürgermeister Ulrich Veith, der Eduard Platzer im Namen der Gemeindeverwaltung für den Einsatz für das Dorf Burgeis dankte und die Wertschätzung überbrachte, auch alle anwesenden Ortsvereine und die Vertreter der Partnerstädte die Gelegenheit zu Dankes- und Anerkennungsworten sowie Geschenksübergaben.

Besonders die 2. Bürgermeisterin der Stadt Lohr a.M. Frau Christine Kohnle-Weis erinnerte in ihrer Festrede an die Anfänge der freundschaftlichen Beziehungen zu Burgeis, die durch die Musikkapelle unter der Leitung von Eduard Platzer geknüpft und mit der Patenschaft Lohr-Burgeis in der Fürstenburg im Jahr 1972 besiegelt wurden. Der verstorbene Ehrenbürger Sepp Peer



Die Fraktionsräte bei der Überreichung der Ehrenurkunde



Die vergoldete Plakette

Der Ehrenbürger Eduard Platzer mit Frau Maria

bezeichnete immer schon Eduard Platzer als die eigentliche Triebfeder der immer noch andauernden Freundschaft. Der Vorsitzende Herbert Brehm des Arbeitskreises Burg Rothenfels e.V. Lohr a.M., im Bereich Erwachsenenbildung tätig, ernannte ihn bei dieser Gelegenheit zum Ehrenmitglied des Vereins mit der Begründung für seinen Beitrag zur Völkerverständigung. Auch Günter Staud, Stadtdirektor aus Weingarten und Hermann Brand aus Beilngries ließen es sich nicht nehmen, die Freundschaft zu Eduard Platzer und Burgeis zu bekunden.

Im Anschluss wurde dem Jubilar vom Fraktionsvorsteher Florian Punt die Ehrenurkunde, die Plakette mit einem Dorfmotiv übergeben und die Anstecknadel angeheftet. Gerne kam der neue Ehrenbürger und Ehrenkapellmeister zum Schluss der Aufforderung der Musikkapelle nach, anlässlich dieses Festtages einen Marsch zu dirigieren. ■ R. P.

DEKANAT MALS | Priester, Ordensleute, Diakone.....

Gemeinsamer Tag im Ultental

Am Donnerstag, 11. Juni fand der alljährliche Ausflug der Priester, Ordensleute, Diakone, Haushälterinnen der drei Vinschger Dekanate Mals, Schlanders und Naturns statt.

Er dient jedes Jahr einem gemütlichen und geselligen Zusammensein und führte diesmal in das Ultental. Auf der Fahrt dorthin wusste Pfarrer Josef Schwienbacher aus Partschins, selber ein Ultner, viele interessante Geschichten, Anekdoten und Wissenswertes über Land und Leute des Ultentales zu erzählen; er zitierte übrigens auch den Benediktinerpater Beda Weber, der seinerzeit die Ultner Charaktereigenschaften in einem seiner Werke niedergeschrieben hatte.

In der Pfarrkirche von St. Gertraud im hintersten Ultental feierte die Gruppe die hl. Messe, welche der Pfarrer der Seelsorgeeinheit Graun i.V., Siegfried Pfitscher, vorstand. Siegfried Pfitscher feiert heuer sein 25jähriges Priesterjubiläum, erinnerte dabei an seinen Weihetag vor 25 Jahren im Dom zu Brixen und hatte für alle ein Primizbildchen mitgebracht. Dabei wurde auch verstorbener Seelsorger gedacht und um geistliche Berrufe gebetet.

Nach der hl. Messe erklärte Pfarrer Richard Edenhauser von St. Ger-

traud allen die Kirche, bevor es zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Hotel „Arnstein“ ging. Anschließend stand die Besichtigung des Nationalparkhauses „Lahnersäge“ auf dem Programm, wo man einen Einblick in den Naturpark Stilfser Joch, in den Ultner Dialekt und in die Funktion einer echten Venezianersäge bekam.

Auf der Rückfahrt wurde noch ein Halt in St. Pankraz gemacht, wo Pfarrer Thaddäus Gasser durch die Pfarrkirche führte und den Altarraum erklärte, der 1998 neu gestaltet wurde.

Nach diesem erlebnisreichen und interessanten Tag, der die Gemeinschaft stärkte und auf der Forst seinen Ausklang nahm, machten sich alle wieder zu Frieden und mit vielen neuen Eindrücken auf den Heimweg. ■



Die Gruppe vor dem Hotel Arnstein in St. Gertraud



Die Gruppe vor dem Nationalparkhaus Lahner Säge in St. Gertraud

MALS | AVS

Herz-Jesu-Feuer

Am Herz-Jesu-Sonntag machte sich die Sektion Mals des Alpenvereins trotz schlechtem Wetter auf nach Malettes zum "Herz Jesu Feuern". Der verregnete Nachmittag wurde in geselliger Runde unter einem Zelt verbracht. Rechtzeitig zum Einbruch der Dunkelheit lichteten sich die Nebel, sodass die Feuer auf Malettes entzündet werden konnten und ins Tal leuchteten. ■



BURGEIS | Schule & Kindergarten

Kindergarten und Schule in neuem Outfit

Zu einer farbenfrohen und fröhlichen Feier gestaltete sich der Tag der offenen Tür, welcher von Kindern, pädagogischem Personal der Grundschule und des Kindergartens Burgeis gemeinsam Ende Mai durchgeführt wurde. Im Innen- und Außenbereich der beiden Bildungseinrichtungen traf man auf viele Spuren, welche im Laufe des heurigen Schuljahres neu gelegt wurden. Besonders stachen die Bilder an der Fassade des Schulgebäudes, sowie die Abgrenzungsmauer und der Eingangsbereich im Kindergarten ins Auge. Das Ziel, das gesamte Schulgebäude und den Außenbereich freundlicher zu gestalten, wurde auf eindrucksvolle Weise un-



ter Einbezug der Kinder umgesetzt. Ludwig Schöpf in der Grundschule und Lukas Telser im Kindergarten standen als künstlerische Fachmänner zur Seite. Das Kindergartenteam informierte unter dem Motto „Spielzeit ist Bildungszeit“ über ihre Tätigkeiten im Rahmen der Bildungsfelder Ästhetik, Ausdruck und Gestaltung sowie gesunde Lebensordnung. Die GrundschülerInnen übten Musik- und Theaterstücke ein und präsentierten sogar ein Buch mit selbst

verfassten Geschichten und Illustrationen von Marlene Patscheider. Dass Spiel- und Schulzeit auch für Erwachsene Bildungszeit ist, konnte man eindrucksvoll im Hof von Kindergarten und Grundschule mitverfolgen, indem sich Jung und Alt an den originellen Spielangeboten aktiv beteiligten.

v.l. Isabella Thöni, Jeanette Alber und Schuldirektorin Andrea Eberhöfer



MALS | Jagdhornbläser St. Eustachius

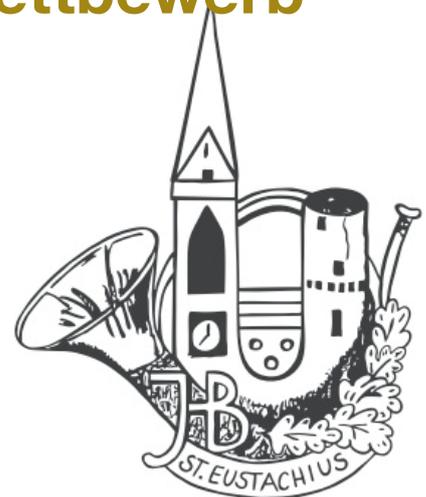
Erfolg bei internationalem Wettbewerb

Erstmals hat die Jagdhornbläsergruppe St. Eustachius Mals an einem internationalen Jagdhornbläserwettbewerb teilgenommen. Am 30. und 31. Mai 2015 startete die Bläsergruppe zum Wettbewerb nach Werfenweng (nahe Salzburg). Bei diesem Wettbewerb wagte man den Start in der Höchststufe und erreichte dann auf Anhieb das Leistungsabzeichen in Gold mit 528 Punkten. Somit konnten sie den 5. Platz von 21 Gruppen für sich entscheiden. Die Bläsergruppe St. Eustachius erlernte mit viel Fleiß in meh-

ren Proben mit Hornmeister Johannes Grass die Stücke, die es zu spielen galt und dies waren:
- Das Signal: "Sammeln der Treiber"
- Das Pflichtstück: "Kaiser Alexander von Russland"
- Das Selbstwahlstück: "An der Loire"

Für die Gruppe war es eine lehrreiche Erfahrung, verbunden mit viel Geduld, Ausdauer und jede Menge Spaß. So wurden wir für unseren Einsatz belohnt und können stolz darauf sein.

Johanna Steck



Infos aus der Bibliothek



Das Leben ist wie ein Buch. Jeden Tag blättert das Schicksal eine Seite um.



Infothek.. über aktuelle Veranstaltungen vom **JUMA, VKE, Literatur und Bildung, Kindergottesdienste, literarische Veranstaltungen der umliegenden Bibliotheken, TAUSCHKREIS, LEIHVERKEHR mit Bozen aus der TESSMAN-Bibliothek u.a., WE-FREE.** Auch unsere Gäste sind herzlich eingeladen, unsere Angebote zu nutzen!

Sommerlesepreis Dieses Jahr veranstalten die Vinschger Bibliotheken gemeinsam den Sommerlesepreis! In allen Vinschger Bibliotheken liegen dieselben Bücher auf. Zu jedem Buch gibt es Fragen zu beantworten. Die Fragebögen können in den Bibliotheken abgegeben werden. Zum Schluss gibt es schöne Preise zu gewinnen.

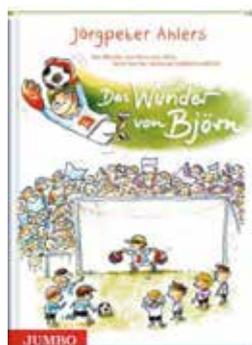
Tumler-Literaturpreis Laas:

17. September 2015: Eröffnung des Preises 18. September 2015 - Lesungen und Jurydiskussionen vor Publikum, abends Preisverleihung - www.tumler-literaturpreis.com



BUCHTIPPS

Das Wunder von Björn, von Jörgpeter Ahlers



(Sommerlesepreis der Vinschger Bibliotheken für Kinder 2015)

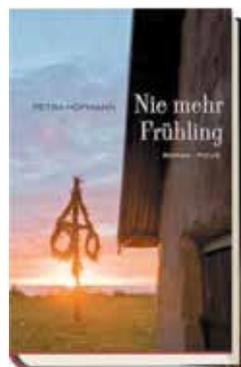
Björn spielt leidenschaftlich gern Fußball, leidet aber unter

Talentlosigkeit. Der freundliche Platzwart Herr Sparwasser schenkt dem 10-jährigen aus Mitleid ganz besondere Handschuhe. Wie durch ein Wunder bleibt jeder Ball an den Handschuhen kleben. Eines Nachts werden jedoch die Handschuhe gestohlen. Im Endspiel um die Meisterschaft gegen die Jugendmannschaft des FC Bayern München muss Björn sich auf seine eigenen Fähigkeiten verlassen.

Nie mehr Frühling, von Petra Hofmann

(nominiert für den Tumler-Literatur-

preis 2015)



Hermine ist sicher die eigensinnigste, lebenslustigste Frau im Dorf, als sie, verrückt vor Liebe, an einem Tag im Mai ihren Karl heiratet. Ewige Treue schwört

sie ihm bis in den Tod und darüber hinaus. Karls Einberufung in die Wehrmacht zerstört die Idylle jedoch auf einen Schlag. Hermine wartet auf ihn ohne Rücksicht auf ihre kleinen Söhne und die Notwendigkeiten des täglichen Lebens. Sie weigert sich, den Tod ihres Geliebten zu akzeptieren, während sich die Frauen im Dorf längst den Mund über sie zerreißen und ihre Nachbarin Erna sie gleichermaßen beneidet wie verachtet. Der Krieg ist vorüber, das Leben in Deutschland geht weiter, aber Hermine lebt weiterhin in der Vergangenheit.

Das Mädchen aus dem Vinschgau, von Ursula Flacke



(Sommerlesepreis der Vinschger Bibliotheken für Erwachsene 2015)

Laas in Südtirol, 1519. Die junge Luzia ist unsterblich in den verarmten Bergbauer Toni verliebt. Doch ihr Vater, ein aufstrebender Marmorhändler, zwingt Luzia zur Verlobung mit Diethard, einem angesehenen Geldleiher für Steinmetzarbeiten. Sofia ist völlig verzweifelt, ihr Herz gehört nur Toni. Als der eines Tages spurlos verschwindet, zögert Luzia deshalb keine Sekunde und macht sich auf die gefährliche Suche nach ihm - unbarmherzig verfolgt von Diethard, der sich zurückholen will, was ihm gehört: Luzia -

(Txt.+Bilder: www.buchnet.com)

GEMEINDE MALS Menschen

Herzlichen Glückwunsch



Johann Fabi, Burgeis	zum 97sten	Anna Müller, Martinsheim Mals	zum 79sten
Paula Punt, Burgeis	zum 91sten	Peter Staffler, Mals	zum 79sten
Friedrich Blaas, Mals	zum 88sten	Elisabeth Vigl, Mals	zum 79sten
Hermann Fabi, Burgeis	zum 86sten	Veronika Kofler, Matsch	zum 78sten
Emma Patscheider, Martinsheim Mals	zum 86sten	Josef Thanei, Schlinig	zum 77sten
Agnes Peer, Laatsch	zum 85sten	Raimund Pritzi, Tartsch	zum 77sten
Margherita Warger, Schlinig	zum 84sten	Gebhard Telser, Burgeis	zum 76sten
Josef Telser, Burgeis	zum 83sten	Stefania Bernhard, Schleis	zum 76sten
Johann Strobl, Burgeis	zum 83sten	Walter Grass, Schleis	zum 76sten
Anna Telser, Matsch	zum 82sten	Erika Anna Maria Blaas, Planeil	zum 76sten
Brigitte Weiskopf, Tartsch	zum 82sten	Stefanie Patscheider, Mals	zum 76sten
Paola Wielander, Mals	zum 82sten	Marianna Weger, Mals	zum 76sten
Barbara Paulmichl, Planeil	zum 81sten	Hildegard Pritzi, Tartsch	zum 75sten
Anna Elisabeth Fender, Matsch	zum 79sten		

TARTSCH | Projekt

Mitten ins Herz

Das neue Projekt des Künstlers Othmar Prenner heißt Brennende Liebe und trifft mitten ins Herz des Tartscher Bunkers von Bernhard von Spinn. Die Installation zeigt im Rahmen des allseits gegenwärtigen und viel bearbeiteten Themas 70 Jahre Frieden, wie Kunst befrieden kann. Der Tartscher Bunker, in der Kulturlandschaft Hoache gelegen, war bereits mehrere Male Schauplatz von Kunst und Kultur. Nun schlug Bildhauer Othmar Prenner - gemeinsam mit dem Bunker-Besitzer Bernhard von Spinn und dem Sponsoren des Projektes, Gritsch Metall KG - noch einmal zu. Ein 35 Jahre alter Campingwagen ragt frech seine Nase aus dem Herz des Bunkers und wagt somit, jede Menge Fragen aufzuwerfen. Bis Ende des Jahres werden sich weitere Installationen am Bunker einfinden, kulturelle Veranstaltungen sind bereits in Planung. Die Brennende Liebe, übrigens eine Geranienart, wird dabei keine unwesentliche Rolle spielen. Für Prenner ist die Verbindung zum Thema Frieden offensichtlich; hier werde Vergangenheit nicht verneint, sondern ihr begegnet.

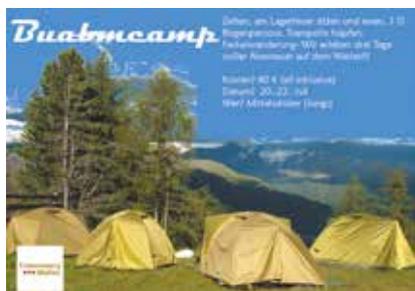
Angstfrei und dies mit einer unübersehbaren Wucht. Das Bewegliche des Campingwagens, Sinnbild für Freiheit, Neugierde und Austausch, so Prenner, kombiniere sich bestens mit dem feststehenden Bunker als materielles Erbe wie auch mit dem Sinnbild des Bunkers für eine belastete Vergangenheit. „Frieden braucht Freiheit und die Chance, frech sein zu dürfen. Frieden lebt auch von Toleranz“. Aufgebrochen wird auch die Sichtweise auf das Relikt des italienischen Faschismus und feiert mit seinem unverkennbaren Prenner'schem Stil die Tatsache, dass diese Zeit so nicht mehr wiederkommen muss. Während der Campingwagen heiter wie die Ferienzeit ein schweres Thema der Vergangenheit neu belebt, kann diese so neu betrachtet werden. Von allen; Gästen, Einheimischen,



von sehr nah oder von der Staatsstraße aus, während durch den Vinschgau gefahren wird. Denn Frieden und Kunst sollen allen zugänglich sein. ■

Kontakt

Othmar Prenner tel.: +49 1727469516
email: othmarprenner@me.com



MALS | Jugend

Im Juni liefen eifrig die Vorbereitungen für die Sommerprojekte- Holundersirup wurde gekocht & abgefüllt, das beste Crepes-Rezept ausgesucht für die langen Freitage in der FuZo, Pizzabrot fürs Mädli- und Buabmcamp ausprobiert & verkostet, Bücher aus der "Gefühlekiste" ausgeliehen & gelesen



Zum Schulabschluss gabs die lang ersehnte Harry Potter night- eine Nacht im Zeichen des Zauberlehrlings und eine Mittelschulparty, bei der der Abschluss gemeinsam gefeiert wurde...



Neben den Vorbereitungen wurde außerdem gesammelt für die Flüchtlinge in Bozen, welche nur mit der Kleidung, welche sie am Leib tragen, in Bozen ankommen, die Spenden wurden dankvoll angenommen.

Programm (alles mit Anmeldung)

Mittelschüler:
13.-15. Juli: MädlsCamp
17. Juli: auf zum Schwimmen
20.-22. Juli: Bubencamp
24. Juli: auf zum Schwimmen
27.-29.: Hüttenlager mit dem AVS Jugend Mals
 Am Freitag, **31. Juli** geht's auf ins Ultental zum Bagjump!
 Info:
 Ab 21. Juni 2014 steht Besuchern des Naherholungsgebietes Schwemmalm im Ultental ganzjährig ein Bagjump – eine der jüngsten Attraktionen im internationalen Funsport-Zirkus – zur Verfügung.



Der riesige „Airbag“ ist ein Nervenkitzel für jung und alt. Im Sommer können Besucher der Schwemmalm, allen voran Familien mit Kids, von einem 5 oder wahlweise 10 m hohen Sprungturm in den überdimensionalen Airbag hüpfen. Und im Winter können mutige Skifahrer mit ihren Skiern und Snowboards oder beim Freedrop aus großer Höhe den freien Fall erleben. Für eine sichere „Landing wie auf Wolken“ sorgt die einzigartige Bagjump-Aufpralldämpfung.

Programm (alles mit Anmeldung) ab 14:

4.-11. Juli: Bibione Meerfahrt
20.-22. Juli: Fischercamp auf dem Watles
2.-3. September: Europapark 190 €
Programm Ü18:
9.-11.07.: electric love festival
18.07.: Besichtigung Whiskeybrennerei & Verkostung
2.-3. September: Europapark 190 €

Infos und Anmeldungen

Veronika 3278352518
 email: juma@jugendzentrum.bz

INFOS AM RANDE
Öffnungszeiten:

Sommeröffnungszeiten
 Ab Dienstag, 9. Juni 2015:
 Dienstag bis Freitag:
 18 bis 21 h
 Vom 22. Bis 27. Juni & vom
 10. bis 29. August bleibt das JuMa geschlossen!

Specials

Jede Woche:
Dienstags – play it! : Verschiedene Spiele warten auf euch!
Mittwochs – view it! : Kinoabend mit versch. Filmen ab 18 h
Donnerstags – cook it! : Kochabend ab 18 h
Freitags – mix it! : Egal ob Shakes, Cocktails oder Früchte! Ab 18 h

MALS | Flora und Fauna in Mals und Umgebung

Flora in Trafoi, am Fuße des Ortlers

Botanische Wanderungen

Das Ortlergebiet zeichnet sich durch eine vielfältige Flora aus. Ein Grund dafür ist das Nebeneinander von Kalk- und Silikatgestein. Am Ortlerstock, d.h. im Dreieck Stilfser Joch – Gomagoi – Schaubachhütte wachsen rund 600 Arten von Farn- und Blütenpflanzen (das ist ein Viertel aller in Südtirol bekannten Arten auf kleinstem Raum!)

Zum Kennenlernen dieser einmaligen Pflanzenwelt veranstaltet das Nationalparkhaus Naturatrafoi in diesem Jahr drei botanische Wanderungen in Trafoi und am Stilfser Joch mit dem Biologen Joachim Winkler aus Mals.

- **Mittwoch 1. Juli Wasserfälle**
- **Mittwoch 8. Juli Goldseeweg**
- **Mittwoch 5. August Signalkopfweg**

Wanderung zu den Wasserfällen am 1. Juli

Diese Wanderung findet am Talschluss von Trafoi am Fuße des Ortlers statt.

Auf dem basischen Untergrund gedeiht eine vielfältige Kalkflora mit 11 Orchideen-Arten, darunter der seltene Frauenschuh; im Spätsommer blüht der Schwalbenwurz-Enzian.

Auf kurzer Distanz durchwandern wir verschiedene Lebensräume und Vegetationsstufen.

Zunächst geht es durch artenreiche Bergwiesen, dann durch einen mon-

tanen Lärchen-Fichtenwald. Bei den Hl. Drei Brunnen erwarten uns Bachschotter mit bewimpertem und blaugrünem Steinbrech. Es folgt ein urwaldartiger subalpiner Bergwald durchmischt mit Latsche, Zwergmispel, Alpen-Heckenrose und Zwergsträuchern wie Bewimperter Alpenrose und Erika. Bei den Wasserfällen treffen wir auf felsiges Gelände mit Vielstengeligem Fingerkraut, Kugelblume, Felsen-Baldrian und anderen Felsbewohnern. Schließlich wandern wir wieder durch Wald und Wiesen zum NP-Haus zurück.

Goldseeweg am 8. Juli

Die Wanderung führt uns zunächst vom Stilfser Joch (2756 m) in einem kurzen Anstieg zur Dreisprachenspitze (2838 m). Dann folgen wir dem Goldseeweg (Nr. 20) zunächst durch Geröll und Schutt, bald aber über alpine Silikatrasen in einem leichten Abstieg bis zur Furkelhütte (2153 m). Unterwegs haben wie eine herrliche Sicht auf den Ortler und die markante Bergkette mitsamt ihren Gletschern vom Ortler bis zum Stilfser Joch. Von der Furkelhütte bringt uns ein Sessellift nach Trafoi (1564 m).

G l e t s c h e r - H a h -

nenfuß, Clusius-Gemswurz, Alpen-Mannschild, Alpen-Leinkraut, Kriech-Nelkenwurz und Rollfarn sind einige von vielen Arten, die uns auf dieser Wanderung erwarten

Signalkopfweg am 5. August

Der Signalkopfweg (Nr. 22) führt uns vom Stilfser Joch (2756 m) über Kalkgestein und alpine Kalkrasen in einem leichten Abstieg zur Franzeshöhe (2.188 m).

Die meisten Pflanzenarten sind Vertreter der Kalkflora. Rätischer Alpen-Mohn, Edelweiß, Langsporniges Veilchen, Südalpen-Steinbrech und viele weitere Vertreter der Kalkflora erwarten uns.

Joachim Winkler

Infos

Nationalparkhaus Naturatrafoi (Tel. 0473/612031), das auch die Anmeldungen bis am Vortag (17 Uhr) entgegen nimmt.



Wasserfälle: Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*)



Goldseeweg: Gletscher Hahnenfuß (*Ranunculus glacialis*)



Signalkopfweg: Rätischer Alpen-Mohn (*Papaver alpinum* subsp. *rhaeticum*)

BURGEIS | Jugend

Jungschar Burgeis

Wieder ist ein abwechslungsreiches Jahr mit der Jungschar Burgeis zu Ende. Im September 2014 wurde die Jungschar mit verschiedenen Spielen eingeweiht. Zum schönsten Fest im Jahr organisierte die Jungschar Burgeis einen Weihnachtsmarkt, auf dem man mit einer freiwilligen Spende verschiedene Bastelarbeiten erwerben konnte. Man traf sich einmal im Monat zu verschiedenen Aktivitäten wie Palmstangen binden, einem Ausflug nach Bozen in den Garten der Religionen (org. vom Dekanat), einem Kegel-Abend zu Fasching, Vollkornbrote backen mit Gerti, Holzschneemänner basteln, sowie dem krönenden Abschluss mit Zelten und Grillen auf der Campinganlage Muglin in Müstair, welche zum besten Cam-



pingplatz der Schweiz gekürt wurde. Dort durften wir 2 aufregende Tage mitten in der Natur verbringen. Da der Platz nicht weit entfernt von ei-



nem großen Spielplatz mit Möglichkeit zum Grillen und Austoben ist, wurde es den Kindern nie langweilig. Ein besonderer Dank gilt der traumhaften Campinganlage Muglin in Müstair für den kostenlosen Aufenthalt! Außerdem hat uns die Apotheke Mals eine Reiseapotheke spendiert, auch dafür möchten wir uns bedanken. |

BURGEIS | Jugend

Vier Siege für Malser Ministranten

11. Wintersporttag für Ministranten des Dekanates Mals im Skigebiet Trafoi

Bereits zum 11. Mal fand heuer der Wintersporttag für die Ministranten im Dekanat Mals statt. 140 Kinder und Jugendliche verbrachten bei strahlendem Wetter gemeinsam einige Stunden im Skigebiet Trafoi; unter ihnen war auch wieder eine stattliche Gruppe aus den Pfarreien der Gemeinde Mals. Die Ministranten lieferten sich auf Skier und Snowboard spannende Rennen, die vom Amateursportclub Trafoi in Zusammenarbeit mit der örtlichen Skischule durchgeführt wurden. Neun verschiedene Kategorien gab es beim Skirennen und deren drei beim Snowboardbewerb. Vier Siege gingen nach Mals. Bei den zehnjährigen und jüngeren Buben war Tobias Folie der Schnellste. In der Kategorie 2003-2004 siegte bei den Mädchen Yasmin Peer und Daniel Peer war bei den 13- bis 14-jährigen Buben erfolgreich.

Bei den 14-jährigen Mädchen ging nur Sabrina Peer aus Mals an den Start und holte sich dementsprechend den Sieg. Podestplätze belegten aber auch Sarah Moriggl aus Mals und Elisa Thanei aus Matsch bei der Kategorie Mädchen 2005 und jünger und Stefan Platzer aus Mals bei den gleichaltrigen Buben, Lisa Peer aus Mals in der Kategorie Mädchen 2001/2002 und Michael Thanei aus Matsch bei den gleichaltrigen Buben sowie David Schönegger in der Kategorie Buben 1996-2000. Bei den Snowboardern holte sich Alexandra Gunsch in der Kategorie 1996-2000 den zweiten



Platz. Abschließender Höhepunkt des Tages war die Preisverteilung, bei der dank der großzügigen Spenden der vielen Sponsoren niemand leer ausging. Der Wintersporttag sollte wiederum ein Zeichen der Anerkennung für den ehrenamtlichen Dienst sein, den die Ministranten in ihren Pfarreien das ganze Jahr leisten. |

MALS | KVV Senioren

Frühlingsfahrt der Malser Senioren

Immer eine Reise wert sind die Botanischen Gärten von Trauttmansdorff, eines der Vorzeigebjekte Südtirols und im besonderen der Kurstadt Meran. Voraussetzung für die Besichtigung derselben ist zweifellos trockenes Wetter, das wir für unsere Frühlingsfahrt zwar bestellt hatten, aber an diesem Tag müssen dem Wettergott mehr als nur eine Laus über die Leber gekrochen sein, denn er bescherte uns Regen, Regen, Regen. Aber keine Bange!! Clever wie wir sind, hatten wir einen erfahrenen Reiseleiter (Moriggl Heini) mit dabei, der eine super Idee hatte: das Touriseum.

In dem nach der Adelsfamilie „von Trauttmansdorff“ benannten Schloss, das sich seit 1990 im Besitz der Südtiroler Landesregierung befindet, wurde nach gründlicher Sanierung ein vergnügliches Erlebnismuseum, das Touriseum, errichtet und 2003 eröffnet. Es ist dies das erste Museum im Alpenraum, das sich umfassend und ausschließlich der Geschichte des Tourismus widmet. Über einen Parcours durch zwanzig Räume lernen die Besucher mittels Video- und Soundinstallationen, Skulpturen und einer Fülle von Ausstellungsobjekten auf eine unterhaltsame und witzige Art den Werdegang des Tourismus in Südtirol von 1750 bis in die Gegenwart kennen. Eine Felspassage symbolisiert die Überquerung der Alpen mit der Kutsche im 19. Jahrhundert und ein Eisenbahnwaggon die 1867 in Betrieb genommene Eisenbahnlinie über den Brenner. Bekannt und berühmt wurde Trauttmansdorff vor allem durch die Aufenthalte von Kaiserin Sissi in diesem Schloss. Im Oktober 1870 reiste sie mit ihren zwei Töchtern Gisela und Valerie und dem gesamten Hofstaat (102 Personen) nach Meran und verbrachte sieben Monate in Trauttmansdorff. Nach dem Selbstmord von Kronprinz Rudolf in Mayerling im Jänner 1889 besuchte sie das Schloss im September desselben Jahres ein zweites Mal.



Insgesamt hielt sich die Kaiserin achtzehn Mal in Trauttmansdorff auf. In der Folge kamen um die Jahrhundertwende viele aus der besseren Gesellschaft Europas zur Kur nach Meran. In diese Zeit fällt auch die Entstehung zahlreicher Grandhotels, wie beispielsweise das Karerseehotel. Durch die Bergfilme von Luis Trenker wurden in den 1930er Jahren das Bergsteigen und Skifahren populär und damit auch die Eroberung der Berge mit Schutzhütten. Darüber berichtet in einem Videofilm Luis Trenker persönlich. Ein ausgestelltes Kleinst-Automobil, die BMW-Isetta, versetzt uns in die Fünfziger Jahre zurück. Mit der Verbreitung von Motorrad und Automobil reisten zunehmend mehr deutsche Touristen nach „Bella Italia“, die auf der Durchreise auch die Schönheit unseres Landes erkannten. Dadurch begannen der Bau von Pensionen und Hotels auf dem Lande und die Vermietung von Fremdenzimmern. Mit der Ankunft der Touristen waren nicht nur die Gründung von Verschönerungsvereinen verbunden, sondern auch zahlreiche Auseinandersetzungen mit dem Klerus, der im Tourismus eine Gefahr für die Moral im Heiligen Land Tirol sah. Abschließend ist als besondere Attraktion des Touriseum das Südtirol-Spiel zu erwähnen. Zehn Meter lang, mit vielen Weichen und Hindernissen, bringt es Jüngere wie Ältere ins Spielfieber.

Inzwischen war es Mittag geworden



Peter Zöggeler und die Bürgermeisterin von Molten

und Hunger machte sich bemerkbar, doch begegnete uns zum Abschluss noch ein schwarzer Mann, d.h. eine Gestalt mit schwarzem Umhang und schwarzem Schlapphut, die sich einen Spaß daraus machte, uns mit französischem Akzent nach Lehrerart kuriose Fragen zu stellen, von Paris schwärmte und sich schlussendlich als der 1712 geborene französische Schriftsteller Jean Jacques Rousseau vorstellte. Danach verstaute wir uns wieder im Bus und erreichten nach kurzer Weiterfahrt ein gutes Hotel in Molten, wo wir von der dortigen Bürgermeisterin mit einem Glas Spumante begrüßt wurden und anschließend ein vorzügliches Mittagessen serviert bekamen. Nach längerem Aufenthalt mit Musik (Pitscheider Kurt) und Gesang ging es dann in gemächlichem Tempo über den Tschöggelberg talwärts und mit einer Zwischenpause im Algunder Forstbräu wieder dem Vinschgau zu und es regnete immer noch. ■

Thöni Notte Emma



Die E-AG ist eine 100%-Tochtergesellschaft der Gemeinde Mals und führt ein Biomasse-Fernheizwerk, mehrere PV-Anlagen und hält eine Beteiligung an einem Wasserkraftwerk.



Wir bieten interessante Arbeitsplätze für motivierte Menschen.

Leitender Angestellter m/w Vollzeit

In dieser Funktion bist du für die operative Führung des Unternehmens verantwortlich und berichtest direkt dem Verwaltungsrat. Du führst Mitarbeiter und baust für die Gemeinde Mals ein Kompetenzzentrum im Bereich der Energie auf.

Dein Profil

- Abgeschlossene Ausbildung mit Schwerpunkt Betriebs- oder Energiewirtschaft
- Berufs- und Führungserfahrung
- sichere Anwendung der einschlägigen IT-Werkzeuge
- selbstständiges und analytisches Vorgehen
- überdurchschnittliches Engagement und Eigeninitiative
- hohe Kommunikationsfähigkeit und ausgeprägte soziale Kompetenz

Wir bieten

- Vollzeitbeschäftigung
- faire Entlohnung
- selbstständige Arbeitseinteilung
- Entwicklungsmöglichkeiten
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit

Heizwart m/w Vollzeit

In dieser Funktion bist du im Team mit einem zweiten Heizwart und der Geschäftsleitung für den Betrieb des Biomasse-Fernheizwerks in Mals verantwortlich.

Dein Profil

- Wohnsitz im Einzugsgebiet der Gemeinde Mals (Erreichbarkeit in ca. 15 Minuten)
- technisches Verständnis
- idealerweise Berufserfahrung als Elektriker oder Installateur
- Erfahrung mit Hackschnitzelheizung
- Selbstständigkeit und teamorientiertes Arbeiten
- zeitliche Flexibilität (Bereitschaftsdienst)
- abgeschlossener Kesselwerterkurs
- Baggerführerschein
- Zweisprachigkeitsprüfung D

Wir bieten

- Vollzeitbeschäftigung
- faire Entlohnung
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit
- selbstständige Arbeitseinteilung
- Mitarbeit in einem erfahrenen Team

Wir freuen uns auf deine Bewerbung: E-AG, Ulrich Veith, Gen.-I.-Verdross-Str., 39024 Mals oder ulrich.veith@gemeinde.mals.bz.it



Marktgemeinde **Mals**
Comune di **Malles Venosta**

MALS | ASV Mals - Sektion Fußball



Finale der VSS/Raiffeisen Freizeit- & Senioren Fußballmeisterschaft in Mals

Heuer ist es dem ASV Mals Sektion Fußball, anlässlich der 50 Jahr Feier des gesamten Sportvereins am 02. August, gelungen, die Finalsplele am 06. und 07. Juni nach Mals zu holen. Mannschaften aus ganz Südtirol, insgesamt 24 Mannschaften, konnten auf den Sportanlagen ihren Saisonhöhepunkt austragen. Dabei wurden keine Mühen gescheut, um den Fußballmannschaften auch ein schönes Fest neben dem Sportplatz zu bieten. Am Samstagabend wurde noch nebenbei der Championsleague triumph des FC Barcelona auf Großleinwand in der Tennishalle verfolgt und ausgiebig gefeiert.



Schöne Kombinationen, hart geführte Zweikämpfe und enge Entscheidungen. Die Finalsplele der VSS/Raiffeisen Fußballmeisterschaft der Freizeit-, Senioren- und Altherrenkategorien

in Mals waren nichts für schwache Nerven. Vier von fünf Endspielen wurden erst im Elf- bzw. Siebenmeterschießen entschieden.

Die Sektion Fußball bedankt sich bei allen für die Unterstützung, bei den teilnehmenden **MANNschaften**, bei allen freiwilligen **MITHELFFERN**, bei der **SPORT & WELL** und bei allen, die uns bei der Organisation dieser Finalsplele tatkräftig unterstützt haben. **I**

**Einladung zur 50 Jahrfeier
des ASV MALS
am 2. August 2015**

50

*„Sport stärkt Arme, Rumpf und
Beine, kürzt die öde Zeit,
und er schützt uns durch Vereine
vor der Einsamkeit.“*

von Joachim Ringelnatz (dt. Lyriker)

Die Ergebnisse der VSS/Raiffeisen-Finalsplele 2015:

Freizeit:	ASV Prad – Team 92 Schlern	2:1
Altherren:	SV Pfalzen – AH Plose/Afers	1:1, 5:4 nach Elfmeterschießen
Kleinfeld:	Haslacher SV – ASV Tschermers/Marling	0:0, 2:0 nach Siebenmeterschießen
Pokal Freizeit:	Dynamo Gries – AFC St. Pauls	1:1, 4:2 nach Elfmeterschießen
Pokal Altherren:	AFC Gais – ASV Terenten	1:1, 5:4 nach Elfmeterschießen



Die Gewinnermannschaft des ASV Prad

BLICK IN DIE ZUKUNFT

Das alljährliche Hansi Dorfner Fußball-Camp findet heuer am 21.-23.08.2015 statt, bereits jetzt haben sich schon ca. 60 Kinder angemeldet. Primäres Ziel dieser Veranstaltung ist es den Kids mit Spiel, Spaß und Spannung den Fußball zu vermitteln.

Anmeldungen sind bis am 27.06.2015 über Telefon unter 334/3501487 oder per Email an martin.noggler@technoalpin.com möglich.

Programm:

09.00	Gottesdienst in der Pfarrkirche	12.00	Eröffnung des Festes
10.00	Einzug mit Festwagen und Musikkapelle Mals vom Jakobsplatz zur Sportzone	13.00	Spiel - Sport - Spass:
10.35	Grussworte und Ehrung: Präsident Thurner Helmut Bürgermeister Veith Ulrich Landesrätin Martha Stocker L. Abg. Dr. Noggler Josef VSS Obmann Dr. Angergassen Günther Direktor der Sportschule Dr. Tschentt Gustav und andere Ehrengäste		<ul style="list-style-type: none"> • Sektionen des ASV Mals • VKE Mals und Spielbus • Weisses Kreuz • Zumba mit Maria • Zauberer on Tour • jede Menge Musikalische Unterhaltung
11.30	Vorstellung der Festschrift	17.00	Fussballspiel der Legenden
11.45	Anstich Jubiläumssfass	18.00	Prämierung des Spielesnachmittags
		19.00	Partystimmung mit Patrik Staudacher und seiner Stodlgang
		23.00	Feuerwerk

MALS | ASV Mals - Sektion Fußball

U10 Fußball-Mannschaften erfolgreich

In allen drei Leistungsklassen der VSS-Fußball-Meisterschaft U10 konnten sich die Malser Mannschaften heuer sehr erfolgreich durchsetzen. Sowohl Mals blau (Jahrgänge 2006), als auch Mals rot (Jahrgänge 2005) und Mals gelb (Jahrgänge 2004) waren Vinschgau weit im Spitzfeld anzutreffen. Mals gelb sicherte sich in der Leistungsklasse A souverän den Meistertitel und scheiterte im Vinschgau-Pokal und in

der Landesmeisterschaft sehr knapp. Mals rot und Mals blau klassierten sich in der Leistungsklasse B und C ebenfalls ganz oben und wurde nur aufgrund der schlechteren Tordifferenz als Zweite bzw. Dritte eingereiht. Mehr als die Ergebnisse zählen aber für den Jugendfußballkoordinator Ingo Pitscheider die Begeisterung und der Zusammenhalt der drei Mannschaften und die war beispielgebend. Die Abhaltung der Som-

mertrainingscamps mit der Hansi Dorfner-Schule, Hallentraining im Winter, entsprechende Jugend-Trainerausbildung und gute Rahmenbedingungen innerhalb der Sektion Fußball zeigten erste Früchte. Mit der Teilnahme an der U8, U12, B-Jugend und A Jugend-Meisterschaft ist der Nachwuchsbereich in Mals gut aufgestellt und lässt für die Zukunft hoffen. |



U 10 rot und gelb mit den Betreuern Reinhard Abart und Marcel Noggler



U 10 blau mit den Trainern Ludwig Fabi und Manuel Putz



die erfolgreiche Gruppe des ASV Mals in Wofurt/Österreich: Rudi, Simon, Andreas, Judith, Magdalena, Nadine und Lisa



die Schulitalienmeister der Mittelschulen bei der Expo in Mailand



ganz nach dem Pfingstturnierfete-Motto "Black and white" stellten sich Lorenz, Annelies, Claudia und Stefan der Kamera

MALS | ASV Mals - Sektion Badminton

Pfingstturnier, das 28.!

Mit 22 Mannschaften, die am Start waren, war das heurige Pfingstturnier dieses Jahr wieder top belegt. Ein neues Siegesgesicht, nämlich eine zusammengewürfelte deutsche Mannschaft, des TSV Aichelberg, prägte das Traditionsturnier. Die deutsche Mannschaft gewann im Endspiel gegen den letztjährigen Dauersieger Schönwald I und sicherte sich somit die begehrte Pfingsttrophäe. Erfolgreiches zu berichten gibt es auch vom Heimverein, denn unsere erste Mannschaft, verstärkt durch Dellenbach Rudolf konnte sich auf den dritten Platz spielen und verwies die Mannschaft Schönwald II somit auf den 4. Platz. Unsere Jugendmannschaft mit Simon, Rudi, Vera, Maria und Nadine durfte sich nach vielen sehr umkämpften Spielen sogar als Vorletzter feiern lassen und hatten dafür allen Grund, hatten sie sich doch tapfer im Turnier halten können.

Tolle Spiele, viele Dreisatzmatches und gute Stimmung in den beiden Hallen sorgten für ein sportliches Wochenende. Die Hobbyklasse stand der A-Klasse in nichts nach und dass Badminton Spaß macht und einfach ein toller Sport für alle ist, bewies man an diesem Pfingstweekenende. In der Hobbyklasse drückte die Mannschaft aus Pfaffenhofen dem Turnier den Stempel auf und gleich dahinter finden wir auch schon unsere Hobbymannschaft Mals auf dem 2. Platz, vor Amtzell und unserem Nachbarverein Meran.

In der Halle kam natürlich auch der Genuss nicht zu kurz, denn bei so manchem Bier und Gutes aus Bar und Küche ließ es an nichts fehlen. Ein herzliches Dankeschön geht dabei an Ilse Sommavilla mit ihrem Bartrupp und an Ingrid Andreas und Georg Polin mit ihrem Küchentrupp... und dass das Pfingstturnier etwas Besonders ist und viele diesen Termin schon im Vorjahr rot eintragen, das unterstrich wieder mal die Pfingstfete im Bärenkeller. Unter dem Motto „Black and white“ fand die Siegerehrung statt. Bis spät in die Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert und da es für viele Spieler der Saisonsabschluss ist, wird die Hingabe zum Feiern halt doch sehr her-

vorgehoben.

Italienmeisterschaft der Mittelschulen in Alba

Bei den diesjährigen Schul-Italienmeisterschaften in Alba (Piemont) war auch die Malser Mittelschule mit Tobias Noggler, Moritz Kreidl, Judith Mair und Carmen Thurner am Start.

Sie hatten sich bei den Ausscheidungen zur Landesmeisterschaft im Dezember qualifiziert und vertraten somit Südtirol. Obwohl es in die Pfingstferientage fiel, wurden sie von ihrer Sportlehrerin Helene Kaserer (der unser aufrichtiger Dank gebührt) begleitet und für alle fünf zahlte sich die lange Reise aus, denn sie führen zusammen einen ungefährdeten Sieg ein. Alle Begegnungen wurden 3:0 gewonnen und schlussendlich stand man auf dem obersten Treppchen. Bei der Eröffnungsfeier im Zentrum von Asti und einem Tagesausflug zur Expo in Mailand wurde die Italienmeisterschaft abgerundet!

Herzliche Gratulation unseren Schulitalienmeistern!

Allgemeine Landesmeisterschaften 2015 am 30. Mai

Hannah Strobl und Lukas Osele gewinnen Mixed Titel

Bis zuletzt schaute es aus, als ob die Malser bei der LM alle Finale ihren Gegnern überlassen müssten, aber genau beim letzten Endspiel, dem Mixed Finale, drehten Hannah und Luki nochmals auf und holten sich nach anfänglichem Satzverlust dann schlussendlich den Landesmeistertitel. Andreas Stocker war mit zwei Vizetitel der Malser des Tages, im HE-Endspiel verlor er gegen Marco Mondavio, der zuvor im Halbfinale schon Lukas Osele bezwungen hatte, und zusammen mit Mondavio musste er sich dann im HD gegen die Meraner Paarung Hofer/Mattei geschlagen geben. Für Hannah/Marah war im DD Endspiel leider nach drei Sätzen Schluss, obwohl sie ein gutes Turnier gespielt haben und schon das Auftaktspiel gegen Stich/Maran zum Erfolg machten. Unsere jungen Mädels Nadine und Magdalena hatten gute Spiele und Nadine gelang es zusammen mit Stocker Andreas sogar die Bozner Paarung Mondavio/Stich zu bezwingen, anschließend scheiterten sie

an den Vereinskollegen Strobl/Punter in drei Sätzen, welche mit Bronze diese Meisterschaft abschlossen.

2. Victor-Hofsteig-Youth-International: Andreas und Judith holen sich Siege

Vom 5. bis zum 7. Juni 2015 nahm eine Auswahl an Malser Badmintonspielern/innen (Sagmeister Lisa, Unterer Magdalena, Thurner Nadine, Mair Judith, Stocker Andreas, Sagmeister Rudi, Kölemann Simon) am wohl größten österreichischen Jugendturnier in Wohlfurt bzw. Lauterach am Bodensee teil. Insgesamt beteiligten sich an dieser Großveranstaltung an die 180 Spieler aus 5 Nationen (AU; GER; CZE; ITA; SUI) bzw. 53 Vereinen. Von den 25 Titeln die dabei vergeben wurden, gingen 3 an den ASV Mals. Hervorzuheben ist dabei vor allem die Leistung von „Stocki“ der im Einzelwettbewerb eine Performance an der Tag legte, die bühnenreif war. Zudem gewann er auch das HD mit einem deutschen Badmintonspieler. Auch für Judith Mair war es ein glatter Durchmarsch und sie gewann ihr Einzel souverän. Für Nadine, Rudi, Simon und Lisa gab es einige Bronzemedailien.

Saisonausklang

Obwohl der Sommer immer genutzt wird, um Kondition zu tanken, gibt's doch für ein paar Wochen eine kleine, kurze, verdiente Pause... und um diese einzuleiten, feiern die „Malser Federballer“ ihren Saisonausklang. Angefangen bei den Kleinsten, die einen Nachmittag auf dem Glurner-Spielplatz verbrachten, über die Freizeit- und Elitespieler, die bei einem Grillfestl den Ausklang suchten, und der „Chiefs“ Gruppe, die sogar eine Nacht und einen Tag lang feierte (Übernachtung mit Spaghettata und Frühstück bei Michi), war doch Einiges dabei. Nun gilt es ein wenig zu rasten, und im Juli geht's wieder los mit verschiedenen Programmen für Jung und Alt.

Für interessierte Neueinsteiger!!

Eltern-Kind Training mit Claudia für Anfänger, jeden Dienstag Abend im August um 18,30 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule Mals (Anmeldung bei Claudia 338/1782601)

MALS | Raiffeisenkasse Obervinschgau

Digitalisierung im Tourismus

Neue Trends und Information über steuerliche Förderungen

Am 08.06.2015 hat im Kulturhaus Burgeis die Veranstaltung „Digitalisierung im Tourismus“ organisiert von der Ferienregion Obervinschgau, der Ferienregion Reschenpass, dem HGV und der Raiffeisenkasse Obervinschgau stattgefunden. Dabei wurden auf die Steuerförderungen für touristische Betriebe, welche ihre Websites handy- und tabletfähig umbauen, hingewiesen. Zudem wurde auch der Aspekt des Wettbewerbsvorteils einer guten Vermarktung des Betriebes über Website und neue soziale Medien von den Referenten vorgestellt und ausführlich diskutiert.

Dr. Peter Nagler, Direktor von Raiffeisen Online ROL spannte in seinem Vortrag einen breiten Bogen über die Produktpalette von ROL, von der Internet-Anbindung, der Online-Kommunikation, der Sicherheit bis hin zum Webauftritt. Die klassische Gast-Familie bringt mit Handys, Tablets, Uhren und Laptops eine relativ hohe Anzahl an Geräten mit, die sie auch im Urlaub im Hotel mit einer hohen Bandbreite nutzen möchte. Zudem wur-

de auch der virtual POS vorgestellt, der in jedem Webauftritt eingebaut werden kann. Als zukunftsorientiert wurde auch die Video-Telefonie über IP vorgestellt die es ermöglicht, kostengünstig in alle Netze und kostenlos mit allen Raiffeisen VOIP Kunden zu telefonieren.

Roland Sprenger von der Beratungsfirma OptimaClicks konzentrierte sich in seinen Ausführungen auf das Coaching von Tourismusunternehmen bei der Optimierung der Nutzung von digitalen Medien und zeigte eindrucksvoll deren Möglichkeiten und Mehrwert anhand von Beispielen auf. Zwischen 38% und 46% der Suchanfragen werden über Tablets und Smartphones getätigt. Eine Website im responsiven Design ist somit gegenüber anderen Websites stark im Vorteil.

Man könne derzeit oft beobachten, dass touristische Betriebe auf Booking.com buchbar sind, jedoch aber nicht über die eigene Website. Durch die Provisionen von bis zu 15% von Booking.com ist dies für jeden Betrieb ein großer Nachteil. Benutzerfreundliche Buchungsmasken werden der-



Dr. Peter Nagler - Raiffeisen Online ROL

zeit von mehreren Anbietern angeboten. Google Business View stellt laut Sprenger eine Möglichkeit dar den eigenen Betrieb mit professionellen 360°-Bildern vorzustellen. Um den Erfolg von verschiedenen Initiativen zu messen ist es laut Sprenger auch wichtig die Auswertungen und Analysemöglichkeiten zu haben um dadurch gezielt in die Werbung zu investieren. Abschließend machte der Direktor der Raiffeisenkasse Obervinschgau darauf aufmerksam, dass es derzeit eine Vielzahl von Steuerbegünstigungen gibt und zahlreiche technologische Chancen im Gebiet noch nicht genutzt worden sind. Die Kombination aus den Steuerbegünstigungen, den vergünstigten Krediten der Raiffeisenkasse Obervinschgau und die Nutzung von modernen Technologien kann ein Weg zum gemeinsamen Erfolg im Tourismus sein. Hierfür hat die Raiffeisenkasse Obervinschgau für die Kunden ein interessantes Wirtschaftsförderungspaket erarbeitet. Somit sollten Investitionen in die Digitalisierung wie z.B. Website, Channelmanager, Hotel-TV, Youtube-Filme die Erträge im Tourismus nachhaltig steigern.

Öffnungszeiten ab 01. August 2015 – Neu: Abendöffnungszeiten

Aufgrund zahlreicher Anfragen unserer Mitglieder und Kunden passen wir unsere Schalteröffnungszeiten an Ihre Bedürfnisse wie folgt an:

	Wochentage	Uhrzeiten
Reschen	Montag	08:15 - 12:30 Uhr und 17:30 - 19:00 Uhr
	Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:15 - 12:30 Uhr und 14:30 - 15:30 Uhr
	Mittwoch	08:15 - 12:30 Uhr nachmittags geschlossen
Graun (Anlaufstelle)	Dienstag, Donnerstag	08:15 - 12:30 Uhr
	Montag, Dienstag, Freitag	08:15 - 12:30 Uhr und 14:30 - 15:30 Uhr
St. Valentin	Mittwoch	08:15 - 12:30 Uhr nachmittags geschlossen
	Donnerstag	08:15 - 12:30 Uhr und 17:30 - 19:00 Uhr
	Montag	08:15 - 12:30 Uhr und 17:30 - 19:00 Uhr
Burgeis	Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:15 - 12:30 Uhr und 14:30 - 15:30 Uhr
	Mittwoch	08:15 - 12:30 Uhr nachmittags geschlossen
	Montag	08:15 - 12:30 Uhr und 17:30 - 19:00 Uhr
Mals	Montag, Dienstag, Freitag	08:15 - 12:30 Uhr und 14:30 - 16:15 Uhr
	Mittwoch	08:15 - 12:30 Uhr nachmittags geschlossen
	Donnerstag	08:15 - 12:30 Uhr und 17:30 - 19:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten können mit unseren Beratern individuell vereinbart werden.

MALS | ASV Mals - Sektion Tennis

FIT Mannschaftsmeisterschaft 2015 – 1. Teil

Mädchen U12

Eva Theiner und Judith Rainalter bestritten heuer wiederum gemeinsam die U12 Meisterschaft. In der ersten Begegnung gegen Schlanders konnte schon der erste glatte Sieg eingefahren werden. Auch in der zweiten Begegnung gegen Meran konnten sie einen 3:0 Sieg feiern. Nur gegen Meran mussten sie sich geschlagen geben.



Eva und Judith

Platzierungen:

- 1. Rungg 6 Punkte
- 2. Mals 4 Punkte
- 3. Meran 2 Punkte
- 4. Schlanders 0 Punkte

Mädchen U14

Sarah und Samira haben die U14-Meisterschaft bestritten. Das erste Spiel gegen Unterland gewann sie glatt mit 3:0. Das Spiel gegen St. Leonhard ging leider knapp mit 1:2 verloren.



Sarah und Samira

Platzierungen:

- 1. St. Leonhard 4 Punkte
- 2. Mals 2 Punkte
- 3. Unterland 0 Punkte

Mädchen U16

Das kleine Quäntchen Glück blieb Debora und Larissa bei dieser Meisterschaft verwehrt. Denkbar knapp, gingen die Spiele mit 1:2 gegen S. Cristina und gegen Taufers im Ahrntal verloren. Auch die Niederlage mit 3:0 gegen Meran hätte anders verlaufen können. Das Niveau ist auf jeden Fall ein sehr hohes.



Debora und Larissa

Platzierungen:

- 1. Meran 6 Punkte
- 2. Taufers i. A. 4 Punkte
- 3. S. Cristina 2 Punkte
- 4. Mals 0 Punkte



vinr: Erich, Tommy, René, Werner, Peppi und Wolfi

Freizeit – Herren Over35 2015

Die Meisterschaft der Herren Over35 übernimmt jedes Jahr eine andere Mannschaft. Dieses Jahr übernahm die Mannschaft von Mals die Organisation. Die Mannschaft um Wolfi wollte dieses Jahr den Titel nach Mals holen – was leider nicht ganz gelungen ist. Der gute zweite Platz wurde es

letztendlich! Der letzte Spieltag wurde in Mals ausgetragen. Abschließend gab es noch etwas Feines zu essen, wofür Manni sorgte. Alle Mannschaften zollen hohe Anerkennung für die gut organisierte Meisterschaft 2015. Im nächsten Jahr übernimmt Taufers die Organisation.

Ergebnisse:

- 1. Partschins 9 Pkt.
- 2. Mals 7 Pkt.
- 3. Schlanders 7 Pkt.
- 4. Naturns 5 Pkt.
- 5. Taufers 2 Pkt.
- 6. Laas 0 Pkt.

MALLES | Scuola

Inaugurazione dopo il risanamento

Sono bastati meno di tre mesi per risanare i tre piani dell'ex scuola elementare per adeguarle alle esigenze dei tanti ragazzi iscritti alla scuola di musica dell'alta venosta che comprende la scuola di Malles, Prato allo Stelvio e S. Valentino a.M. intitolata al compositore Johann Rufinasha. Nel corso dell'anno scolastico 2014/2015 il numero degli iscritti raggiungeva i 929 ragazzi di cui ben 454 erano frequentatori presso la scuola di musicale di Malles, che prevede un gruppo di 22 insegnanti. Direttrice responsabile la professoressa Sinone Stanzel. I la-



vori, su progetto dell'architetto Ivan Zanzotti, sono costati circa 500 mila euro. All'inaugurazione dell'edificio dopo il restauro c'erano il sindaco Ulrich Veith, tutto il gruppo insegnanti e molti genitori che hanno apprezzato l'esibizione dei ragazzi.

VERANSTALTUNGEN

MALS | Sommerabende

10.07.

ab 10 Uhr Sport & Spaß mit der Sek-
tion Badminton

SCHLINIG | Almfest

12.07.

Hl. Messe, musikalische Unterhal-
tung und Käseanschnitt

BURGEIS | Konzert

15.07.

um 20,30 Uhr Konzert der Gruppe
Emissione u. Aufschank am Haupt-
platz

MALS | Sommerabende

17.07.

ab 18 Uhr Wasser Marsch mit der
Freiw. Feuerwehr Mals, Kasperl-
theater

MALS | Sommerabende

22.07.

ab 18 Uhr Die Welt zu Gast in Mals,
Südtiroler Sportforum Mals

MALS | Sommerabende

24.07.

um 18 Uhr Sommergefühle mit der
Schützenkompanie Mals

SCHLINIG | Kirchtag

26.07.

ab 10 Uhr Hl. Messe u. Prozession

MALS | Sommerabende

31.07.

ab 18 Uhr Pop, Rock & Wein - VKE
Spielebus

MALS | Sommerabende

01.08.

VSS Bahnlauf in der Sportzone Mals

MALS | ASV Mals

02.08.

30-Jahrfeier, Einzug mit Festwagen
zur Sportzone, Sportprogramm für
Jedermann

MALS | Sommerabende

07.08.

ab 18 Uhr Tiroler Vergnügen mit der
Schützenkompanie Mals

**GEMEINDE-
BIBLIOTHEKEN MALS**



ÖFFNUNGSZEITEN

Bibliothek/Artothek Mals:

Mo	8-11
Di	8-11
Mi	8-11 u. 16.00-19.00
Do	8-11
Fr	8-11 u- 16.00-19.00

Leihstellen:

Burgeis: Dienstag	18.00-19.00
Laatsch: Donnerstag	16.30-18.00
Matsch: Dienstag	13.30-15.30
Schleis: Donnerstag	17.00-18.00
Tartsch: Dienstag	18.00-19.00



AVS Schutzhütte Sesvenna
39024 Mals-Schleis 26
Tel. Hütte +39 0473 830 234
Mobiltel. +39 347 211 54 76
E-mail: info@sesvenna.it

04. Juli

findet die 15. Traversada statt
Wanderung von der Heidelberger- bis
zur Sesvennahütte

12. Juli

Tiroler Musi mit Toni & Georg

19. Juli

spielt die Schludernser Böhmisches
auf

**Redaktionsschluss
für die August-Ausgabe
20. Juli 2014**

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2
Tel. 0473 831 535 / 340 4120358
Fax 0473 835 899

elfriede@schreibstube.it

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT
http://www.mals-aktuell.com/

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013.



APOTHEKEN

Juli

04.-10.	GRAUN Tel. 0473 632119
11.-17.	MALS Tel. 0473 831130
18.-24.	SCHLUDERNS Tel. 0473 615440
25.-31.	PRAD Tel. 0473 616144

August

01.-07.	LAAS Tel. 0473 626398
07.-15.	GRAUN Tel. 0473 632119

DIENSTHABENDE ÄRZTE

Juli

04.-07.	Dr. Rauner Helmut Tel. 0473 830474
11.-12.	Dr. Stocker Raffaella Tel. 335 6778001
18.-19.	Dr. Heinisch Josef Tel. 0473 615095
25.-26.	Dr. Stocker Josef Tel. 335 6772678

Mode BLAAS - Mode BLAAS - Mode BLAAS



BADEMODE 2015

Mode BLAAS - Gen. Verdross 42 - MALS - 0473 830574

PLAGG



Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DIETU 

Ihr Lebensmittelmarkt - Il Vostro supermercato

DESPAR 



**Mila Joghurt
400 gr
99 cents**

Mals, G.I. Verdross-Strasse

FORST

FORSTERBRÄU MALS
Restaurant & Bar

*Sie suchen noch das passende Ambiente
für Eure Familienfeier?
Wir verwöhnen Euch in unserer gemütlichen
Stube mit kulinarischen Genüssen!*

*Mir freien uns af Enk
Sonia & Daniel mit TEAM*
Reservierungen unter: 0473 830039
Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

**Bei
Elvira
Kleider
für jede
Gelegenheit**



**BUCHBINDER
WEIRATHER**

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

Naturkosmetik Khadi!



Haarfarben, Haaröl,
Duschgel,
Shampoo,
Körperöle, Kräuter
Gesichtsmasken

**Gerichts-
Apotheke
Mals**

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

seit/dal 1825



Dr. Fragner-Unterpertinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

Hauptplatz 2 P. Principale
I-39024 Mals - Malles

www.grauer-bear.it
info@grauer-bear.it

**BÄREN
LOUNGE**

COCKTAILS - MUSIC & MORE

**FOX & OLDIES NIGHT
Freitag
ab 20:00 Uhr**

RESTAURANT - PIZZERIA

Lampl

Kaspar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giovedì giorno di riposo



die:Schreibstube

die:Schreibstube
Spitalstr. 2 - 39024 Mals
Tel. 0473 831535
340 4120358
Email: elfriede@schreibstube.it

Internet:
http://www.mals-aktuell.com
http://www.schreibstube.it

**wir drucken Ihre
Dateien - A4/A3**

einfach mailen oder mit dem Stick
vorbeikommen

Mo/Die/Mi/Fr : 09-12 + 15-18 Uhr
Do. von 10-12 + Sa. von 09-11 Uhr

Engelsrufer




ZWICK

SEIT GENERATIONEN

MALS
TEL. 0473 83 19 36
www.goldschmiede-zwick.com

Goldschmiede & Uhrmacher

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

EYRS/LAAS
Viñschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St.
Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS
Bahnhofsrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner